

Brixlegger



Nachrichten

Amtliches Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Brixlegg

Ausgabe September 2009



Römerstraße 20

Aus dem Inhalt

Aktion "Grünes und blühendes Tirol"
Feste und Feiern
Seiten 2 - 3

Wirtschaftsnachrichten
Neuer Recyclinghof
Montanwerke informieren
Seiten 4 - 5

Unsere Jugend
Familie & Info
Seiten 6 - 7

Jung & Alt
Sportnachrichten
Seiten 8 - 9

Vereinsnachrichten
Spende für Hochkapelle
Nachprimiz
Seiten 10 - 11

Dies & Das
Terminvorschau
Impressum
Seite 12

Brixlegg grünt und blüht - Blumenschmuckwettbewerb 2009

Blumenschmuck und Grünraumgestaltung tragen erheblich dazu bei, die Lebensqualität zu verbessern und ein harmonisches Gesamtbild zu schaffen.

Für eine gepflegte und lebenswerte Umwelt ist das Engagement eines jeden Einzelnen gefragt. In Brixlegg tut sich da einiges. Geschmückte Gärten, blühende Balkone und grüne Oasen können sich sehen lassen. Dahinter steckt Fachwissen, Erfahrung und viel Liebe.

Beim diesjährigen Rundgang der Landesfachjury des Forums "Blühendes Tirol" beim Blumenschmuckwettbewerb konnte wiederum festgestellt werden, dass die Mühe und Arbeit, sowie die erheblichen finanziellen Aufwendungen sich gelohnt hatten und unser Dorf noch schöner geworden ist.

Ca. 190 Häuser kamen in die Wertung "Ausgezeichnet", davon erhielten 15 Gebäude bzw. Gärten und Anlagen das Prädikat "Sehr Gut" und zwei sogar das Prädikat "Sehr Gut Plus".

Durchgeführt wird der Blumenschmuckwettbewerb im

Rahmen der Aktion "Grünes und Blühendes Tirol" vom Tiroler Bildungsforum in Zusammenarbeit mit dem Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. Bodenordnung und dem Verband der Obst- und Gartenbauvereine in der Landwirtschaftskammer.

Ziel ist es, die großen Bemühungen aller um ein grünes und schönes Ortsbild anzuerkennen und zu motivieren, die Tiroler Gartenkultur zu pflegen und naturnah gestaltete Gartenräume zu schaffen.

Die Marktgemeinde Brixlegg dankt allen Haus- und Gartenbesitzern/innen, Blumenliebhabern/innen und auch unserem Gemeindegärtner Rendl Josef herzlich für ihren Fleiß und ihren Einsatz. Sie haben mit ihrer Kreativität ein Gesamtbild geschaffen, das in seiner bunten Vielfalt den Sommer noch mehr aufwertet.

Titelfoto und Fotos auf Seite 2 wurden von der Redaktion erstellt und zeigen den Ideenreichtum und die Phantasie bei der Bepflanzung einiger Objekte mit der Bewertung "Sehr Gut" bzw. "Sehr Gut Plus".

Aktion "Grünes und blühendes Tirol"

Blumenschmuck 2009



Innsbrucker Straße 11



Zimmermoos 32



Mühlbühl 15



Römerstraße 33



Zimmermoos 35



Hohlsteinweg 9



Mehnsteinweg 1

Feste und Feiern

Geburtstage (Juli - September)

Zum 80. Geburtstag

Hackl Willibald
Müggenburg Erika
Rieder Amalia
Bartel Kurt
Pfanzelter Maria
Kaltschmid Rosa
Feyrer Edith
Gruber Anna

Zum 85. Geburtstag

Strele Aloisia
Haidacher Franz
Schießling Marianne
Stock Johann

Zum 90. Geburtstag

Mair Mathilde

Zum 92. Geburtstag

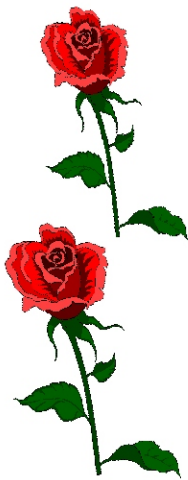
Lurger Katharina

Zum 93. Geburtstag

Feige Marianne

Zum 94. Geburtstag

Huber Paula



80. GT Bartel Kurt



80. GT Feyrer Edith



80. GT Hackl Willibald



80. GT Müggenburg Erika



80. GT Kaltschmid Rosa



80. GT Pfanzelter Maria



80. GT Rieder Amalie



85. GT Stock Johann



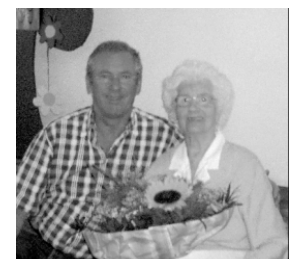
85. GT Haidacher Franz



85. GT Schießling Marianne



90. GT Mair Mathilde



94. GT Huber Paula

➤ Gratulation zur Jubelhochzeit



Am 27.7.09 fand in den Mehrner Stuben die offizielle Gratulation der Gemeinde und des Landes Tirol für die Jubelhochzeitspaare statt.

V.l.: BH Dr. Berger, Larch Anna und Georg, Vize-Bgm. J. Mittner, Proll Cäcilia und Matthias, Knoll Waltraud und Kurt, Bgm. Rudi Puecher, Mayr Paula und Erwin.

Johann und Martha Maier wurde zu Hause gratuliert.

➤ Babypaketübergabe



Am Freitag, den 10. Juli 2009, fand um 15.00 Uhr die Babypaketübergabe im Gasthof Heilbad Mehrn statt.

14 Mütter mit ihren Kindern waren dazu eingeladen.

Wirtschaftsnachrichten

➤ Neuer Recyclinghof für Brixlegg/Kramsach öffnet seine Pforten

Am Montag, den 05. Oktober 2009 ist es soweit, der neue Recyclinghof für die Gemeinden Brixlegg und Kramsach öffnet seine Pforten. Die Öffnungszeiten sind Montag und Freitag von 7:00 bis 18:00 Uhr durchgehend und Dienstag bis Donnerstag von 7:00 bis 13:00 Uhr. Außerhalb der Öffnungszeiten ist die Abgabe von Abfällen nicht mehr möglich!

Die Mitarbeiter, die Sie bisher am Recyclinghof in Brixlegg betreuten, werden Ihnen auch in Kramsach bei der Abfallabgabe helfen.

Sie finden den neuen Recyclinghof, wenn Sie Richtung Kramsach über die Autobahnbrücke fahren und vor dem Kreisverkehr in Kramsach links in das Industriegebiet einbiegen und wieder gleich links ist die neue Halle des Recyclinghofes (vor dem Krematorium der Fa. Lechner).

Den neuen Recyclinghof können Sie nur mit der Chipkarte betreten, die Ihnen per Post zugesandt wird. Auch wenn Sie mit dem Rad oder zu Fuß kommen, brauchen Sie die Chipkarte!

Gegenüber der bisherigen Abgabep Praxis in Brixlegg ändert sich folgendes: Sie müssen zur Abfallabgabe auf jeden Fall in die Halle einfahren (nicht wie bisher das Auto vor der Halle parken und die Abfälle in die Halle tragen), können aber bequem wieder ausfahren, da es in der neuen Halle eine eigene Hallenausfahrt gibt und genügend Parkspuren zur bequemen Abgabe in der Halle bereitstehen.

Die mobile Sammelstelle bleibt wie bisher im Einsatz!



Montag: Faberstraße
Dienstag: Mühlbichl (Hacker)
Mittwoch: Mariahilfberg
Donnerstag: Sockkreuzung
Freitag: Schwarzenberger

Achtung! Die mobile Sammelstelle ist für Personen und Haushalte gedacht, die KEINE Fahrmöglichkeit zum Recyclinghof haben. Da mengenmäßig eine sehr begrenzte Abgabemöglichkeit besteht, bitten wir Betriebe und Haushalte, die mit dem Auto unterwegs sind, die Abfälle zum Recyclinghof zu bringen (jetzt jeden Tag geöffnet)!

Auch die Papiersammlung jeden letzten Samstag ist vor allem für Personen und Haushalte OHNE Fahrgelegenheit gedacht. Die Papiersammlung wird bis auf weiteres noch von der Freiwilligen Feuerwehr Brixlegg durchgeführt.

Am neuen Recyclinghof finden weiterhin die Flohmärkte jeweils von 8:00 bis 12:00 Uhr statt.

Samstag 14. November 09 am **NEUEN** Recyclinghof

➤ Informationen des Ortsausschusses Brixlegg

Im Frühjahr 2009 wurde ein neuer Gästeehrungsmodus eingeführt

Die Gäste erhalten jetzt zusätzlich eine großzügige Urkunde und eine Ehrennadel in Silber der Ferienregion Alpbachtal und Seenland. Ab 25 Jahre eine Woche und ab 50 Jahre zwei Wochen Freiaufenthalt.

Investitionen:

In den letzten Jahren wurde stark in die Wanderwege in Brixlegg investiert. Dies funktioniert durch eine enge Zusammenarbeit mit dem Maschinenring.

Außerdem wurde die Herrnhausbeleuchtung mit € 8000,- mitfinanziert und beim Aufbau der Hochkapelle leistete der Ortsausschuss einen Beitrag von € 3500,-.

In Planung befindet sich zurzeit ein neuer Informationscomputer im Außenbereich des Gemeindeamtes.

Dieser kann das fehlende Büro in Brixlegg zwar nicht ersetzen, soll allerdings eine 24 Stunden Anlaufstelle

für die Gäste in Brixlegg werden.

Mit der Brixlegger Wirtschaft ist der Kreisverkehr beim Innkauf in Planung.

Innradweg:

Die Informationstafel am Innradweg wurde neu gestaltet, es wird unter anderem auf die Betriebe von Brixlegg hingewiesen und die Informationen werden demnächst auf den neuesten Stand gebracht.

Übernachtungen 2008 2009

Die Bettenkapazität von Brixlegg beträgt 568.

1.11.2007 - 30.04.2008

Nächtigungen gesamt: 20651

durchschnittlicher Aufenthalt:

5,8 Nächte

1.11.2008 30.04.2009

Nächtigungen gesamt: 18138

durchschnittlicher Aufenthalt:

5,2 Nächte

Vergleich in % zum Vorjahr: -13,01%

Gästeehrungen in Brixlegg

	3 Jahre	5 Jahre	10 Jahre	15 Jahre	20 Jahre	25 Jahre	50 Jahre
2008	-	13	13	7	11	8	0
2009	1	1	7	6	1	8	1
Gesamt	1	14	20	13	12	16	1

➤ TVB - Gästeehrung



Hannelore Feist aus Norddeutschland hat bereits 50 Jahre lang Brixlegg als Urlaubsziel ausgesucht, Gatte Helmut fährt seit 35 Jahren nach Brixlegg. Im Gasthof Herrnhaus fühlen sie sich wohl. TVB-Obmann Norbert Leitgeb und Vizebgm. Hans Mittner stellten sich als Gratulanten ein und wünschten den treuen „Wahl-Brixleggern“ weiterhin viel Freude in Tirol. Zum Geschenk gab es zwei Wochen Gratisaufenthalt, eine silberne Anstecknadel und die Ehrenurkunde mit der Ernennung zum Alpbachtal-Seenland Botschafter.

► Die Montanwerke informieren über wirtschaftliche Entwicklung

Die Montanwerke Brixlegg AG kann auf eine sehr lange und bewegte Geschichte zurückblicken. Im Laufe der mehr als 500 Jahre ihres Bestehens galt es des Öfteren, ökonomische Krisen, technologische Brüche und Kriege zu überstehen.

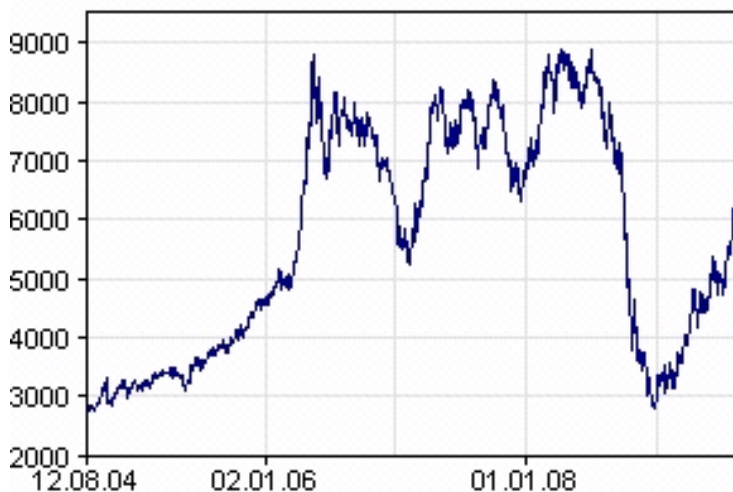
Auch in der jüngsten Vergangenheit, Ende des Jahres 2008, war das Unternehmen, ausgelöst durch irrationale Spekulationen und die die Realwirtschaft erreichenden Auswirkungen der Finanzkrise schwer in Bedrängnis. Der Kupferkurs kollabierte zu Jahresende auf ein Drittel seines Höchststandes von 2008.

Es gelang den Montanwerken trotzdem aus eigener Kraft, die Produktionsanlagen in Brixlegg über dem Branchenschnitt zu betreiben und auch alle Arbeitsplätze bis heute uneingeschränkt zu erhalten. Mittlerweile hat sich die Situation wieder etwas stabilisiert und es liegen nun die unter den gegebenen Marktverhältnissen zufriedenstellenden Halbjahresergebnisse des Unternehmens vor. Auf Grundlage der derzeit verfügbaren Eckdaten stimmt die Prognose für das Gesamtjahr 2009 ebenfalls zuversichtlich. In diesem wirtschaftlichen Umfeld wird nun an einer für die Zukunft des Unternehmens entscheidenden verarbeitungs- und umwelttechnologischen Entwicklung gearbeitet. Aufgrund von Veränderungen im Konsumverhalten kommt es auch bei den Recyclingmaterialien zu Umgestaltungen. Der Einsatz von Kupfer verlagert sich zusehends in Technologiebereiche wie die Elektro- und Elektronikindustrie. Damit steigt das Angebot an Elektro- und Elektronikschrotten. Die Verarbeitungstechnologien der Sammlung, Vorbehandlung und auch der Verwertung müssen diesem Umstand Rechnung tragen. Die Montanwerke Brixlegg AG will sich hier entsprechend positionieren.

Die Sammlung und Nutzung von Altmetallen sichert die für unsere Industrie notwendige Rohstoffbasis, senkt die Abhängigkeit von Importen und trägt zur nachhaltigen Schonung der natürlichen Ressourcen bei. Auch eine Vielzahl an gesetzlichen Bestimmungen verlangt die Wiedereinbringung dieser Wertstoffe in den Wirtschaftskreislauf. Metalle, besonders Kupfer und Edelmetalle, haben die hervorragende Eigenschaft, dass ihre spezifischen Werkstoffparameter auch bei vielfacher Wiederverwertung vollkommen gleich bleiben.

Die Investitionen, die in den letzten Jahren am Standort

Brixlegg in den Umweltschutz getätigt wurden, zeigen positive Auswirkungen. Die Ergebnisse der Staubbildungsmessungen des Landes Tirol weisen für den Raum Brixlegg einen klaren Trend der Verbesserung aus.



So war im ersten Quartal 2009 einzig der Messwert für Kupfer im Staubbildung an der Messstelle Bahnhof überschritten. Ungeachtet dieser erfreulichen Zwischenbilanz werden die im IGL-Maßnahmenplan langfristig vorgesehenen Schritte zur kontinuierlichen Emissions- und Immissionsreduktion weiter umgesetzt. Ziel ist die nachhaltige und dauerhafte Unterschreitung der vorgegebenen Limits.

Die in der letzten Ausgabe kurz angesprochene Initiative zur Erhebung der nutzbaren Energiequellen im Montanwerk und des Potentials an anschlusswilligen Haushalten in den umliegenden Gemeinden für den Anschluss an eine Fernwärmeversorgung wurde fortgesetzt.

Erste konkrete Ergebnisse dazu werden im Herbst in der Gemeinde präsentiert. Auch hier an dieser Stelle wird weiter darüber berichtet.

Das im März fertig gestellte Kleinwasserkraftwerk Alpsteig konnte im Rahmen einer kleinen Feier offiziell seiner Bestimmung übergeben werden. Am 26.06.09 wurde die Turbine der hochmodernen Ökostromanlage durch Herrn BGM Ing. Rudolf Puecher, den Vorstandsvorsitzenden Dr. Walter Durchschlag und die Geschäftsführerin der Wasserkraftwerke GmbH, Frau Mag. Gabriele Punz, gestartet. Es sind nun ca. 25% des Strombedarfes der Produktionsanlagen durch die eigenen Wasserkraftwerke der Montanwerke Brixlegg AG gedeckt.

Für 2010 ist ein „Tag der Wasserkraftwerke“ geplant, an dem der interessierten Bevölkerung die Möglichkeit zur Besichtigung der Kraftwerke geboten wird. Eine zeitgerechte Information darüber wird erfolgen.



Dr. Durchschlag, Bgm. Puecher, Mag. Punz

Unsere Jugend

► Ehrung für ausgezeichnete Schüler an der HS-Brixlegg

Im Rahmen der Schulabschlussfeier der Hauptschule Brixlegg wurden Schüler mit ausgezeichneten Leistungen von Bürgermeister Ing. Rudolf Puecher, Bürgermeister Werner Entner und Direktor Rainer Zoglauer besonders geehrt. Die Raiffeisenbank Mittleres Unterinntal stellte dazu Gutscheine im Wert von EUR 580,- zur Verfügung. 41 Schüler haben ihren Abschluss mit gutem Erfolg und 37 Schüler sogar mit ausgezeichnetem Erfolg gemacht - herzliche Gratulation!

Bild: Stolz Schüler mit Bgm. Ing. Rudi Puecher, Bgm. Werner Entner, Dir. Rainer Zoglauer



► Rote Nasen Lauf in Brixlegg



Erstmals findet im Herbst 2009 der große **ROTE NASEN LAUF** statt, der am 06. September in Wien startete und bis in den Oktober hinein, in rund 40 anderen Gemeinden vom ASVÖ

(Allgemeiner Sportverband Österreichs) veranstaltet wird. Ziel ist es, sich zu bewegen unter dem Motto "Ich laufe für mehr Lebensfreude im Spital".

Jeder, der mitmacht, trägt mit seiner Startspende von € 10,00 dazu bei, noch mehr Momente von Leichtigkeit und Humor durch ROTE NASEN Clowns in die Spitäler zu bringen.

Der **ROTE NASEN Lauf in Brixlegg** findet am **Freitag, 2.10.2009 ab 16.00 Uhr** statt. Start ist vor dem Schulzentrum, die Route ist 400 m lang.

Die Route sowie die Anmeldungen können unter www.brixlegg.at/bsv/rotenasen.at eingesehen werden.

► 4. Bewerb des Helmut Mader Cups in Innsbruck

Der 4. Bewerb des Helmut Mader Cups, der für die U14 Athleten gleichzeitig die Tiroler Mehrkampfmeisterschaft bedeutete, wurde am 19./20.09.09 auf den Sportanlagen der USI in Innsbruck ausgetragen. Für die U14 und U12 gab es einen Vierkampf mit einem 100m Lauf, Weitsprung, Hochsprung und Kugelstossen, die U10 trugen einen Dreikampf aus. Die erfolgsverwöhnten Brixlegger Nachwuchssportler hatten dieses Mal starke Konkurrenz aus allen Teilen des Landes und konnten leider keinen Sieg nach Hause bringen. Trotzdem gab es tolle Leistungen und einige Stockerlplätze.

Nähere Infos unter www.bsv-brixlegg.at. Hier sind auch die Hallentrainingszeiten und die Termine für das Kinderturnen der jüngsten Sportler aufgelistet.



Lea Höllwarth, Viktoria Kogler, Sandra Vujanovic

► Tiroler Wassersportverein Brixlegg

Int. TUK-Turnier in Kufstein

Bei diesem großen Turnier für Nachwuchsschwimmer haben 33 Vereine aus Deutschland, Schweiz, Italien und Österreich mit ihren Kindern und Jugendlichen teilgenommen. 569 Teilnehmer waren am Start und haben 1928 Einzel- und 54 Staffelstarts absolviert. Dieser Wettkampf ist einer der größten für den Nachwuchs in Österreich. Vom TWV Brixlegg haben 4 Nachwuchsschwimmer daran teilgenommen und sie konnten gute Mittelfeldplätze sowie 6 Plätze unter den ersten 10 erreichen.

Tiroler Meisterschaften 2009 in Innsbruck

Bei diesen Tiroler Meisterschaften haben vom TWV-Brixlegg in den Kinder- und Schülerklassen Oberladstätter Lisa, Haas Theresa, Mund Sarah, Antretter Nina, Höllwart Markus und Duftner Samuel teilgenommen und zwei 4., zwei 5. und vier 6. Plätze erreicht. Ganz starke Leistungen haben wieder die SchwimmerInnen der Masters-Gruppe geboten. Sie haben mit der Erringung von 18 Gold- und

2 Silbermedaillen wiederum ihre Stärke im LSV-Tirol bewiesen.

Int. Masters-Turnier in Hall

An diesem Meeting haben 240 Teilnehmer von 65 Vereinen aus 10 Nationen 780 Starts durchgeführt. Vom TWV-Brixlegg waren Mühlbacher Beatrix, Knapp Edith und Knoll Erwin am Start. Sie haben ganz hervorragende Leistungen erbracht und viele Spitzenplätze erreicht.

Int. Raiffeisen-Herbstmeeting in St. Johann

Am Ende der Freiwassersaison ist dieses Meeting auf der 50m-Bahn für die Vereine und Schwimmer ein sehr beliebter Wettkampf. Dementsprechend ist auch die Teilnahme sehr groß und der Wettkampf ist auch leistungsmäßig sehr stark besetzt.

Mit recht guten Leistungen, zwei 5. und drei 6. Plätzen sowie weiteren 5 Platzierungen unter den ersten 10, hat die kleine Gruppe mit 6 Teilnehmern des TWV Brixlegg recht gut abgeschnitten.

► Heizkostenzuschuss des Landes 2009/2010

Das Land Tirol gewährt für die Heizperiode 2009/2010 nach Maßgabe der folgenden Richtlinien einen einmaligen Zuschuss zu den Heizkosten.

Antrags- bzw. Zuschussberechtigter Personenkreis

- Pensionisten und Pensionistinnen mit Bezug der geltenden Ausgleichszulage
- Bezieher und Bezieherinnen von Pensionsvorschüssen bis zur Höhe des geltenden Ausgleichszulagenrichtsatzes
- Alleinerzieher und Alleinerzieherinnen mit mindestens einem im gemeinsamen Haushalt lebenden unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe
- Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften mit mindestens einem im gemeinsamen Haushalt lebenden unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe

Nicht Antrags- bzw. Zuschuss berechtigt sind:

- BezieherInnen von laufenden Grundsicherungsleistungen, die die Übernahme der Heizkosten als Grundsicherungsleistung erhalten
- Bewohner und Bewohnerinnen von Alten-/ Pflegeheimen

Für die Antragstellung gelten folgende Netto - Einkommensgrenzen

- **733,01 €** pro Monat für allein stehende Personen
- **1.099,02 €** pro Monat für Ehepaare und Lebensgemeinschaften
- **100,00 €** pro Monat zusätzlich für jedes im gemeinsamen Haushalt lebende, unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe.

Anträge von Beziehern von zwei Pensionen (z.B. Eigen- und Witwenpension oder Eigenpension und ausländische Leistungen) mit Bezug der Ausgleichszulage können bei geringfügiger **Überschreitung der**

Einkommensgrenze (maximal € 20,00) bewilligt werden.

Die Höhe des Heizkostenzuschusses beträgt einmalig **€ 175,00 pro Haushalt**.

Um die Gewährung eines Heizkostenzuschusses ist unter Verwendung des vorgesehenen Antragsformulars im Zeitraum vom **1. August 2009 bis 30. November 2009** bei der jeweils **zuständigen Wohnsitzgemeinde** anzusuchen. **Dem Ansuchen sind folgende Unterlagen beizuschließen:**

- ✓ Einkommensnachweis (aktueller Pensionsbescheid, aktueller Lohn- und Gehaltszettel, aktuelle Bezugsbestätigung - AMS, TGKK, Unterhalt, Alimente)
- ✓ Nachweis über den Bezug der Familienbeihilfe (bei Kindern)
- ✓ Haushaltsbestätigung der Wohnsitzgemeinde

Für weitere Informationen, Fragen **und** für die Antragstellung wenden Sie sich an **Frau Karin Wegscheider im Sekretariat der Marktgemeinde Brixlegg**, ☎ **05337/62277**.



► Sicherer Schulweg "Der aktuelle Selbstschutz-Tipp"



Aller Anfang ist schwer auch der Weg zur Schule will gelernt sein.

In die Knie gehen und sich in Augenhöhe der Kleinen begeben", so lautet die Devise für die Eltern. Die Schulwege werden aufgrund des steigenden Verkehrsaufkommens immer gefährlicher, deshalb sollten Eltern mit ihren Kindern in den Ferien den sichersten Schulweg üben, damit sie ihn kennen lernen. Kinder müssen dabei auf die Gefahren aufmerksam gemacht werden;

Dafür einige **Tipps**:

- ☺ Gehen am linken Fahrbahnrand, damit das Kind Sichtkontakt zum Auto hat
- ☺ Kenntnis der Verkehrszeichen (kindgerecht erklären)
- ☺ Vorsicht bei Straßenüberquerungen
- ☺ Bei Benützung des Schulbusses - Vorsicht im Haltestellenbereich
- ☺ Rechtzeitig von zuhause fortschicken, damit kein Zeitdruck entsteht

☺ Hinbringen bzw. Abholen mit dem Auto: Halten auf der richtigen Straßenseite

☺ Auch mit älteren Kindern den Schulweg nochmals überprüfen

Ca. **480 Kinder** besuchen täglich das Schulzentrum:

Kindergarten	88	Kinder
Volksschule	113	Schüler
SPG	28	Schüler
Hauptschule	188	Schüler
Polytechn. Schule	61	Schüler

Ein entsprechend starkes Verkehrsaufkommen ist damit verbunden und erfordert Rücksicht und Verständnis aller.

Die Marktgemeinde Brixlegg dankt dem Schülerlotsen Alfons Berghofer (Foto) für seinen wertvollen Dienst zum Schutz der Kinder.



Schwangerschaftsgymnastik und Geburtsvorbereitung

jeden Dienstag um 20.00 Uhr in der **VS Brixlegg**

Babymassage in der **VS-Brixlegg** mit Hebamme Astrid Tel. 05337/64405

Mutter- Elternberatung

Jeden 4. Montag im Monat findet eine Mutter- und Elternberatung in Brixlegg statt,

jeweils **von 14:00 bis 16:00 Uhr** in der **VS Brixlegg**.

Arzt und Hebamme sind anwesend.



Erziehungsberatung

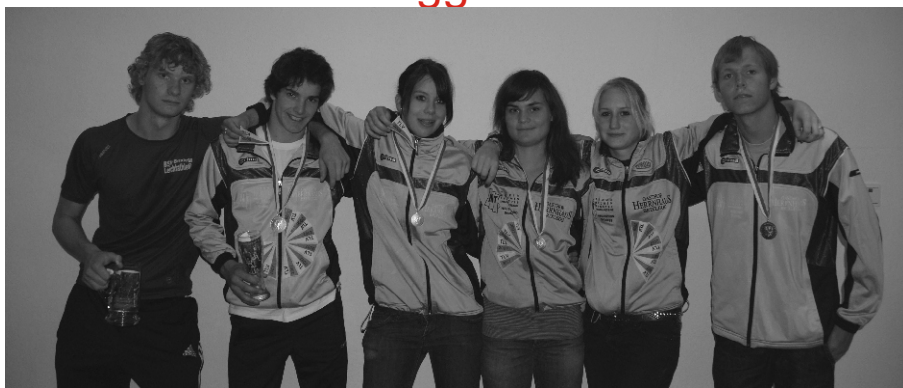
Dr. Ulrich Pöhl steht jeden **Donnerstag** im **Gemeindeamt Brixlegg**

☎ **05337/62277-20** für ein Gespräch zur Verfügung. An den anderen Wochentagen ist Dr. Pöhl in Schwaz erreichbar unter ☎ **05242/66205**

► Drei Tiroler Meistertitel für den BSV Brixlegg

Am 5./6.09.09 fanden in Innsbruck die Tiroler Jugend- und U23 Meisterschaften der Leichtathleten statt. Obwohl am Brixlegger Sportplatz zur Zeit nicht die besten Trainingsbedingungen herrschen, da sich der Neubau des Kabinen- und Gerätetrackes verzögert, konnten die Athleten durchwegs gute Leistungen erzielen. Sarah Harringer konnte ihren Titel aus der Halle verteidigen und siegte mit einer Portion Glück im Hochsprung der Jugend.

Esther Greiderer versuchte es dieses Mal über die 400m Strecke und konnte sich gleich den Tiroler Meistertitel sichern, der ihr über 100m in den letzten Jahren leider versagt blieb. Die Überraschung des Tages lieferte die 4x100m Staffel der Männer. Mit vollem Einsatz konnten sich Maxi Moser, Walter Hörhager, Stefan Hausberger und Clemens Gasser in 48,26sec mit 4 Hundertstel vor dem SV Reutte durchsetzen. Das gute Ergebnis konnten mit einem Vizemeister Isabella



v. l. nach r.: Moser, Hörhager, Harringer, Greiderer, Haaser, Gasser

Haaser über 400m, Esther Greiderer im Kugelstoßen, Clemens Gasser im 800m Lauf und Stefan Hausberger als dritter über 800m abrunden.

Gleichzeitig lief Peter Wanitschek beim Achenseelauf über 23,5 km mit und zeigte dem Nachwuchs, wie gut er in Form ist: Er belegte in der Klasse M55 den tollen zweiten Rang in der Zeit von 1:37,25 h und wurde gesamt 41..

► Schießerfolge für Schneider

Johann Schneider konnte bei den heurigen Polizeibundesmeisterschaften abermals einige Medaillen erringen:

GOLD mit der Pistole Glock, SILBER im Bewerb MP 88 /3 Stellungen, sowie GOLD in der Kombinationswertung.

Bei der Tiroler Landesmeisterschaft/Feuerpistole konnte Johann Schneider GOLD in der Standardpistole, GOLD in der freien Pistole und BRONZE in der Sportpistole erringen.

Bei der Österreichischen Staatsmeisterschaft in Salzburg belegte er im Bewerb Pistole/Großkaliber mit der Mannschaft Tirol S 2 den 4. Rang.



► Radtour nach Aichach

Seit 1999 wird die Städtefreundschaft zwischen Brixlegg und Aichach mit einer traditionellen Radtour gepflegt und vertieft. Zum 10ten mal fuhr heuer eine Delegation Aichacher nach Brixlegg, um mit den Brixleggern wieder zurück nach Aichach zu radeln - einfache Strecke ca. 200 km, eine tolle Leistung. Bgm. Rudi Puecher war von Anfang an dabei.



► Brixlegger Kampfsportler ganz vorne dabei

Viele Kämpfe hat Spitzenkickboxer Juso Prosic (Brixlegg) nach seinem Mittelfusssknochenbruch heuer noch nicht bestritten - aber verlernt hat er nichts, sondern sein Wissen an seine Schüler weitergegeben.

Bei den Staatsmeisterschaften im Semikontakt (Wörgl) feierten die Gebrüder Durakovic aus Brixlegg und Lisa Hinterholzer Edelmetall.

Erol Durakovic erkämpfte sich den begehrten Staatsmeistertitel in der U13 -147cm, sein Bruder Meho musste sich nach zwei harten Kämpfen leider geschlagen geben, wurde jedoch in der U16 -65kg mit Bronze belohnt.

Erfolgreich schlug sich Lisa Hinterholzer in der Allgemeinen Klasse -60kg bis ins Finale, scheiterte jedoch knapp an der mehrfachen Staatsmeisterin Sandra Pichler und wurde somit zweite.

Einen Monat später fand auch die Leicht- und Vollkontakt Staatsmeisterschaft in Velden am Wörthersee statt.

Im Vollkontakt bis 56kg kehrte Lisa Hinterholzer mit einer Bronzemedaille zurück. Auch Juso Prosic konnte sich nach 3 Monaten Verletzungspause die mehrfache Goldmedaille in der Gewichtsklasse bis 89kg mit nach Hause nehmen.

Die Brixleggerin Romina Rauth hat sich für die Junioren EM im September 09 in Pula (CRO) qualifizieren können. Auch der Vizeweltmeister Juso Prosic kämpft bei der WM im Oktober 09 in Villach um Edelmetall.

Für Trainer Juso Prosic bestätigen diese Ergebnisse, dass er seine lange Erfahrung an seine Schüler erfolgreich weitergibt und auf dem richtigen Weg ist, noch viele Talente hervorzubringen.





Brixlegger Wichtelfamilie - Herbstprogramm

Die Brixlegger Wichtelfamilie, Verein zur Betreuung von Kleinkindern, betreut Kinder im Alter von 1,5 bis ca. 4 Jahren. In einer kindgerechten Umgebung wollen wir die Kleinen unterstützen, ihre eigenen Möglichkeiten, Interessen und Fähigkeiten zu entdecken und die Gemeinschaft mit anderen Kindern zu erleben.

Im September und Oktober bieten die „Wichtel“ allen Interessierten einen Kennenlernblock, zum Schnuppern und Eingewöhnen der Kinder, gratis an!

Betreuungsplätze sind noch frei!!!

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter: 05337/66172



Babyschwimmen für 3-12 Monate

Die körperliche und geistige Entwicklung wird gefördert durch Bewegung und Hautkontakt. Die Säuglinge erfahren im Wasser eine enorme Erweiterung ihrer

„An Land“ noch recht beschränkten Bewegungsmöglichkeiten!

Leitung: Edith Obersteiner

Wann:

Dienstag, 10. November 2009
13.00- 14.00 Uhr

Wo: Volksschule Brixlegg

Kosten: € 45,- für 9 Einheiten

Begrenzte Teilnehmerzahl! Anmeldung unter: 05337/66172



Eltern - Kind - Turnen

Leitung: Eike Wurm

Wann: Donnerstag, 24. September 2009

Beginn: 17.00 -18.00 Uhr

Altersgruppe 2-5 Jahre

Wo: Turnsaal Hauptschule Brixlegg

Kosten: Mitglieder € 30,- Nichtmitglieder € 35,-
pro Semester 9 Einheiten

Anmeldung unter: 05337/66172

Erste Hilfe Kurs für Säuglinge und Kleinkinder

Im Notfall richtig helfen lernen!

Für Eltern und Großeltern
für ALLE!

Leitung: Christine Karl

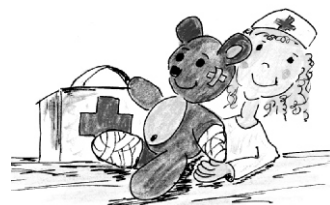
Wann: Mittwoch, 28. 10. 2009

Beginn: 19.30 Uhr

(4 Einheiten)

Wo: Volksschule Brixlegg

Unkostenbeitrag: €15,-
für Material und Getränke



Mindestteilnehmerzahl! Anmeldung unter: 05337/66172

Wassergewöhnung Kleinkinder (1-2,5 Jahre)

Durch Spiel Freude am Element Wasser erleben.

Kinder machen die ersten Erfahrungen mit Gleichaltrigen!

Leitung: Edith Obersteiner

Wann: Dienstag, 10. November 2009 14.00-15.00 Uhr

Wo: Volksschule Brixlegg

Kosten: € 45,- für 9 Einheiten (mit einem Elternteil)

Begrenzte Teilnehmerzahl! Anmeldung unter: 05337/66172

► Aktivitäten aus dem St. Josefsheim



Geburtstage: v. li. sitzend: Fr. Hotter, Fr. Bachmann, Fr. Kistl, Hr. Schwingshackl, stehend: Hr. Hundsichler, Fr. Dengg, Fr. Haas, Fr. Uhrmann



Ausflug zum Schlitterer See



Im Mai wurde auf die Geburtstage unserer Bewohner angestoßen und ein kleiner Blumengruß überreicht. Die Aufmerksamkeit genießen unsere Bewohner sichtlich. Unser Seniorenausflug führte uns im Juli zum Schlitterer See. Da uns das Wetterglück hold war, konnten sich unsere Heimbewohner auf der Seeterrasse den Kaffee mit Kuchen oder auch den einen oder anderen Eisbecher so richtig schmecken lassen. Für das Gelingen dieses schönen Nachmittags bedanken wir uns bei allen Beteiligten, ganz besonders beim Lionsclub Kramsach für die Übernahme der Kosten sowie beim Roten Kreuz für den betreuten Fahrdienst.

Um unsere Bewohner nicht nur körperlich sondern auch geistig fit zu halten, wird auch vermehrt auf Gedächtnistraining Wert gelegt, da dieses nachweislich die Lern- und Merkfähigkeit, die Wortfindung, Erinnerung und Fantasie positiv beeinflusst.

Von links: Fr. Haas und Frau Günther

Beitrag/ Fotos von Fr. Gleinsler

Vereinsnachrichten

► Schützenkompanie - Spende für Hochkapelle

Die Raiffeisenbank Mittleres Unterinntal übergibt zur Renovierung der Hochkapelle in Brixlegg einen Scheck in Höhe von EUR 1.000,-.

Die ursprünglich aus der erste Hälfte 19. Jahrhunderts stammende Hochkapelle wurde in den Jahren 2003 bis 2005 von der Schützenkompanie mit viel Engagement renoviert. Leider wurde Kapelle im Jahre 2007 ein Raub der Flammen und komplett zerstört.

Die Schützenkompanie Brixlegg unter Obmann Hermann Thumer ist nun dabei, die Hochkapelle wieder aufzubauen. Mauerwerk und Dachstuhl sind bereits errichtet, nun geht es darum, den Innenausbau, insbesondere den Altarraum, voranzutreiben. Da kommt die finanzielle Unterstützung der Raiffeisenbank gerade recht.

Die neue Hochkapelle wird am 18.10.2009 eingeweiht.

Bild: Die Abordnung der Schützenkompanie Brixlegg mit den beiden RB-MUT Vorständen Dr. Siegfried Kratzer und Markus Told



► Sparkasse unterstützt Kneipp-Aktiv-Club



Über eine großzügige Spende aus der Privatstiftung der Sparkasse Rattenberg freut sich der Kneipp-Aktiv-Club Kramsach/Brixlegg und Umgebung. Vorsitzende Brigitte Wenschur und Kassierin Christine Neuhauser konnten von den Stiftungsvorständen Bgm. Franz Wurzenrainer, Dir. Martin Gschwentner und Dir. Wolfgang Schonner den Scheck entgegennehmen.

Das Geld wird für den Bau eines Gerätehäuschens bei der Kneippanlage in Kramsach verwendet. Der Aktiv-Club bedankt sich sehr herzlich für die großzügige Unterstützung.

Kontakt adresse: B. Wenschur ☎0650/3280256, A. Rupprechter ☎ 63361

Sozial- & Gesundheits-sprengel



Anlässlich des 20-jährigen Bestehens des Sozial- und Gesundheitssprengels von Gemeinden der Region 31 wird ein volkstümliches Wunschkonzert am Samstag, den 17. Oktober 2009 um 19:00 Uhr im Kongresszentrum Alpbach abgehalten.

Mitwirkende: die Brixlegger Musikanten, Kirchen- u. Heimatchor Reith, Brandenberger Saitensprung, Familienmusik Bletzacher, Trachtenverein D'Reitherkogler. Durch den Abend führt Hubert Schwarzenauer.

► Marktmusikkapelle Brixlegg

Die Marktmusikkapelle Brixlegg zählt derzeit 22 weibliche (davon 4 Marketenderinnen) und 40 männliche aktive Mitglieder. Neben der Umrahmung von geistlichen und weltlichen Veranstaltungen stellen das Frühjahrskonzert und das Maiblasen sowie die in den Sommermonaten stattfindenden Platzkonzerte feste Bestandteile des Musikjahres dar. Insgesamt gehen aus den Aufzeichnungen der Kapelle jährlich rund 50 Ausrückungen sowie 50 Musikproben hervor. Die Teilnahme der Marktmusikkapelle an verschiedenen in den letzten Jahren durchgeführten Marschmusikbewertungen in der Stufe „D“ wurde ausnahmslos mit der Beurteilung „Ausgezeichnet“ belohnt.

Auf die Jugendausbildung wird sehr viel Augenmerk gelegt. Die Ausbildung bzw. Weiterbildung erfolgt an der „Sepp Tanzer Landesmusikschule Kramsach“. Sehr erfreulich ist es für die Marktmusikkapelle Brixlegg daher immer wieder, wenn Erfolge bei der Ablegung von Prüfungen zu verzeichnen sind. Mit Carmen Wöll findet sich in den Reihen unserer Kapelle ein Mitglied, das aufgrund der Vielzahl an erlernten Instrumenten auf eine außergewöhnlich hohe Anzahl an Leistungsabzeichen verweisen kann. Die Marktmusikkapelle besitzt in ihr eine Vorbildmusikantin, auf die wir sehr stolz sind.



Carmen Wöll

Die Marktmusikkapelle Brixlegg bebedankt sich bei der Brixlegger Bevölkerung für die Besuche bei den abgehaltenen Platzkonzerten und Veranstaltungen und lädt zum Abschluss der Sommerveranstaltungen herzlich zum Oktoberfest anlässlich des Erntedankes ein!

Oktoberfest

zum

ERNTEDANK

4. OKTOBER 2009

BRIXLEGG, FESTPLATZ MÜHLBICHL

PROGRAMM:

9.45 Uhr	Einzug der Marktmusikkapelle Brixlegg mit Erntedankkrone der IJ Brixlegg zur Pfarrkirche Brixlegg und anschließender Erntedank-Messfeier.
11.30 - 13.00 Uhr	Festkonzert der Musikkapelle Hart im Zillertal
13.15 - 14.45 Uhr	Unterhaltung mit den »Mühlbichler Musikanten« aus Brixlegg
ab ca. 15.00 Uhr	Original Bayerische Stimmung mit der bekannten »Tegernseer Tanzmusik«.

Für das leibliche Wohl sorgt das Team der Marktmusikkapelle Brixlegg

HINWEIS:
Die Veranstaltung findet an der Festplatz Mühlabichl statt.
Der Eintritt ist frei.
Eintritt freiwillige Spenden!

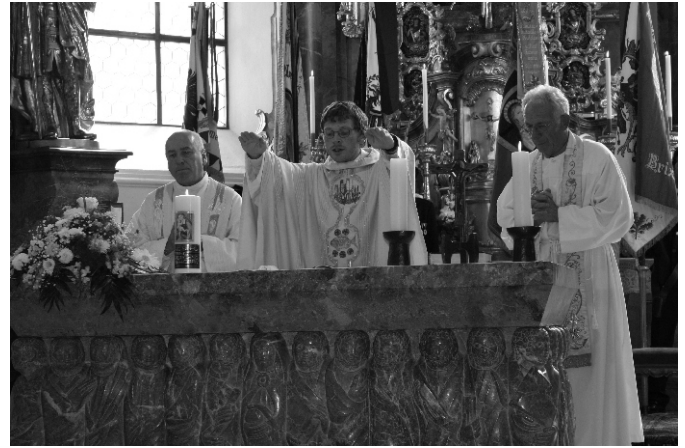
Ideditions
gönnt dir was!

Auf Euren Besuch freut sich die Marktmusikkapelle Brixlegg

Aus dem Gemeindegeschehen

► Nachprimiz von Martin Schrems

Ein strahlendes Fest gab es am Landesfeiertag Maria Himmelfahrt für den Primizianten Mag. Martin Schrems, der einige Jahre in Brixlegg verbrachte, in Wörgl und Reith unterrichtete, den Kirchenchor Brixlegg und den Singkreis Alla breve dirigierte und sich dann entschloss, Priester zu werden. Am 29. Juni wurde er in Linz zum Priester geweiht, in seinem Heimatort Mauerkirchen /OÖ feierte er Anfang Juli Primiz und in Eferding Nachprimiz. Seine zweite Nachprimiz feierte der Jungpriester in Brixlegg, und die Marktmusikkapelle Brixlegg, die Fahnenabordnungen und viele Freunde und Bekannte freuten sich mit Martin Schrems über seine Berufung. Pfarrer Mag. Josef Wörter hielt die Predigt, auch der Pfarrer von Eferding und die Familie waren aus Oberösterreich gekommen. Eine Agape rundete den festlichen Anlass ab. (ES)



Primizsegen von Martin Schrems

► Sr. Agricola feierte ihren 95. Geburtstag

Als Schwester Katharina vom Orden der Barmherzigen Schwestern aus Salzburg, Leiterin des Kindergartens in Brixlegg, wieder in das Ordenshaus zurück berufen worden war, ersuchte die Gemeindeführung Brixlegg bei den Kreuzschwestern in Hall um eine Schwester für die Kindergartenleitung, und Sr. Agricola Schneider leitete sehr umsichtig von 1950 bis 1979 den Brixlegger Kindergarten, war sehr beliebt und erlebte 1957 die Übersiedlung in den neuen Kindergarten neben der Hauptschule. 1979 wurde sie in den Pfarrkindergarten nach Bludenz geholt, seit 1985 verbringt sie ihren Ruhestand im Haller Provinzhaus, 2005 feierte sie die 70-jährige Profess.



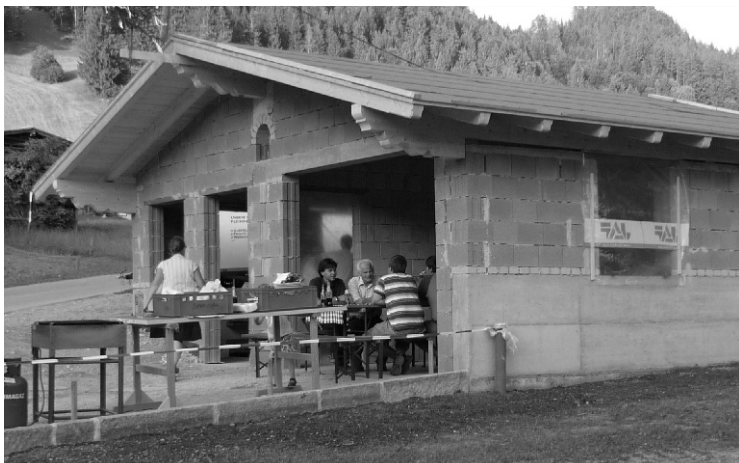
Sr. Agricola ist körperlich und geistig sehr rege und am 31. August feierte sie im Kreise ihrer Familie in Brixlegg ihren 95. Geburtstag mit einem Dankgottesdienst in der Mehrner Kirche, zelebriert vom Hopfgartner Pfarrer Georg Leitner, ehemaliger Brixlegger „Kindergartler“, musikalisch gestaltet von der Familie ihrer Großnichte Maria, Gatten Georg und den vier Kindern. Viele ehemalige „Kindergartler“ hatten die Gelegenheit, ihrer Schwester die Hand zu drücken für gesunde Jahre und Dank zu sagen für glückliche Jahre im Kindergarten. (ES)

Georg Leitner gratuliert Sr. Agricola

► Feuerwehrhaus Zimmermoos

Als die ehemalige Volksschule Zimmermoos von der Gemeinde Brixlegg verkauft wurde, wurde zugesichert, die Garage mit den Gerätschaften der Löschgruppe Zimmermoos in einem neuen Gebäude unterzubringen.

Vor zwei Wochen wurde nun Firstfeier im neuen Zimmermooser Feuerwehrhaus neben der ehemaligen Volksschule gefeiert, Bürgermeister Rudi Puecher mit dem Gemeinderat wohnten der Feier bei und Gruppenkommandant Martin Adler-Kern stellte sich mit seinem Löschtrupp ein, um seiner Freude über das gehaltene Versprechen Ausdruck zu geben. (ES)



Rentnerausflug 2009



Am 03.09.2009 fand der diesjährige Rentnerausflug der Marktgemeinde Brixlegg statt. Über 70 Personen nahmen daran teil. Die Fahrt ging zum Obernberger See im Obernbergtal, einem Seitental des Wipptales.

Pensionistenverband Brixlegg:

Turnen: jeden Montag 16.30-18.30 im Gymnastikraum der Volksschule

Seniorenbund Brixlegg:

Kaffeetreff: jeden Montag im Monat 16.30-18.30 im St. Josefsheim

Kartenrunde: jeden Donnerstag im St. Josefsheim

Dies & Das

Termine - Termine - Termine

Oktober 2009

FR 02.10.09	Rote Nasen Lauf in Brixlegg 16:00 Schulzentrum
SA 03.10.09	4. Brixlegger Stockschießturnier, ab 07:30 Uhr
SA 03.10.09	Bauernmarkt in Brixlegg
SO 04.10.09	Erntedankprozession in Brixlegg 09:45 Uhr Oktoberfest'l zum Erntedank Festplatz Mühlbichl, ab 11:00 Uhr
MI 14.10.09	Krämermarkt in Brixlegg
16.-18.10.09	Weltmissionssonntag im Pfarrhof Brixlegg 09:30 - 12:00 Uhr Basar und Basarcafe
MO 26.10.09	Staatsfeiertag 19:00 Uhr Hl. Messe f. Ehe- jubilare

November 2009

SO 08.11.09	Heldengedenktag beim Kriegerdenkmal Mühlbichl, 14:00 Uhr
SA 14.11.09	Flohmarkt am Recyclinghof 08.00-12.00Uhr
13./14. +	Preiswatten im Bahnhofstüber (Bergwacht)
20./21.11.09	ab 11:00 Uhr
SA 21.11.09	Theaterverein Brixlegg, Frau Holle - und es kommt alles zurück, Premiere 19:00 Uhr
Fr-SO	Weihnachtsbasar des Pensionistenverbandes
20.-22.11.2009	im Gemeindeamt

Dezember 2009

SA 05.12.09	Regionaler Bauernmarkt
-------------	------------------------

Sprechtag der Sozialversicherungsanstalt der Bauern

DI 13.10./17.11./01.12.2009	im Gemeindeamt Brixlegg 09.00 - 11.00 Uhr
-----------------------------	--

NEU! NEU! NEU! NEU!

Die **Kaminkehrbücher** werden ab sofort in der Buchhaltung der Marktgemeinde Brixlegg erhältlich.
1 Kkehrbuch kostet € 1,40.

Büchereidienst der öffentlichen Bücherei Brixlegg

Kontakt: ☎ 0676/5982486 oder ☎ 05337/63428
e-mail: buecherei.brixlegg@utanet.at
Internet: www.bvoe.at/~brixlegg

Öffnungszeiten: **Mittwoch 17.30 bis 19.00 Uhr**
Sonntag 09.30 bis 11.15 Uhr

Einziehungsauftrag für Gemeindeabgaben (Beilage)

Zur Verwaltungsvereinfachung und damit Sie keinen Zahlungstermin vergessen können, empfehlen wir Ihnen, Ihre Zahlungen an die Gemeinde per Einziehungsauftrag zu erledigen.

Bereits jetzt nehmen ca. 300 SteuerzahlerInnen diesen Service der Gemeindekasse zur besten Zufriedenheit in Anspruch. Mit Ihrer schriftlichen Zustimmung werden die Gemeindeabgaben fristgerecht und risikolos von Ihrem Bankkonto eingezogen. So einfach geht's:

Beiliegenden Einziehungsauftrag ausfüllen und bei der Gemeindekasse abgeben.

Weitere Informationen erhalten Sie gerne bei Kassenleiter Frank Pühringer, Tel. 05337/62277 15

e-mail: buchhaltung@brixlegg.tirol.gv.at

Annahmeschluss

für Redaktionsbeiträge in der nächsten Ausgabe

30.11.2009

Erscheinungstermin
Dezember 2009.

Impressum:

Herausgeber, Layout und für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeindeamt Brixlegg, 6230 Brixlegg, Römerstraße 1
Tel. 05337/62277, Fax-DW 22
e-mail: gemeinde@brixlegg.tirol.gv.at
Internet: www.brixlegg.at
Fotos: Marktgemeinde Brixlegg, die erwähnten Vereine und Ortschronik.
Druck: Druckerei Aschenbrenner, Kufstein

Neu auf www.brixlegg.at!
Bürgerservice rund um die Uhr!



Zivilschutz-Probealarm

Am Samstag, den 3. Oktober 2009, wird wiederum ein bundesweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt. Zwischen 12:00 und 13:00 Uhr werden nach dem Signal "Sirenenprobe" die drei Zivilschutzsignale "**Warnung**", "**Alarm**" und "**Entwarnung**" in ganz Österreich zu hören sein. Der Probealarm dient einerseits zur Überprüfung der technischen Einrichtungen des Warn- und Alarmsystems, andererseits soll die Bevölkerung mit diesen Signalen und ihrer Bedeutung vertraut gemacht werden. Österreich verfügt über ein gut ausgebautes Warn- und Alarmsystem, das vom Bundesministerium für Inneres gemeinsam mit den Ämtern der Landesregierungen betrieben wird.




Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 3. Oktober 2009, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.126 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe  **15 Sekunden**

Warnung  **3 Minuten** gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!
Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
Am 3. Oktober nur Probealarm!

Alarm  **1 Minute** auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
Am 3. Oktober nur Probealarm!

Entwarnung  **1 Minute** gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
Am 3. Oktober nur Probealarm!

Infotelefon am 3. Oktober von 9:00 bis 15:00 Uhr
0800 800 503
Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!



Österr. Rotes Kreuz sagt DANKE!

Die letzte Blutspendeaktion am 09.09.2009 in Brixlegg war ein großer Erfolg. **188 Spender haben** teilgenommen. Der Blutspendedienst des Roten Kreuzes dankt allen Spendern herzlich für die Teilnahme!

R.K. Betreuter Fahrdienst - Ausflug Herbst 2009

02.10.2009 Reintaler Seen: Immer einen Ausflug wert, Nachmittagsfahrt zum Berglsteiner See € 19,--

Wenn Sie interessiert sind, dann rufen Sie einfach an:

Infotelefon 05372 6900 144

Besuchen Sie uns im Internet!

www.brixlegg.at

Eintragungen in die Homepage der Marktgemeinde Brixlegg werden gerne vorgenommen!

Sagen Sie uns Ihre Meinung, bringen Sie uns Ihre Anzeigen per E-Mail: gemeinde@brixlegg.tirol.gv.at